

18/02/2012 13:56

872181912 [REDACTED]

000042 5. 02/03

Seite 44

Ministerium für Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen



~~Vorbereitung für den Dienstgebrauch~~

Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, Postfach 100013, 40021 Düsseldorf
An den
Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof
z. Hd. Herrn [REDACTED]
Brauerstr. 30
76135 Karlsruhe

[Handwritten signature] 10.02
08.02.2012
Seite 1 von 2
Akkontzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
623715 - 08.03.00 - 48500 -
19261/12 VS-NRW

Telefon 0211 871-2346

**Dienstliche Erklärung der Leiterin der Verfassungsschutzbehörde
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Ihr Ermittlungsverfahren gegen Beate Zschäpe u.a. wegen des Verdachts der Bildung einer terroristischen Vereinigung gem § 129 a (1) Nr.1 StGB u.a. – GBA 2 BJs 162/11-2 --

Dienstliche Erklärung

Zur Verwendung in dem o.g. Ermittlungsverfahren beim Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof gebe ich in Vertretung der Leiterin der Verfassungsschutzbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen die folgende Erklärung ab:

Am 08.02.2012 übergab mir das Bundesamt für Verfassungsschutz Phantombilder des Täters des Sprengstoffanschlages auf ein Lebensmittelgeschäft in der Probsteigasse in Köln am 18.01.2001.

Eine Überprüfung relevanter Personen der örtlichen neonazistischen Szene hat ergeben, dass ein Mitglied der sogenannten Kameradschaft Walter Spangenberg aus Köln Ähnlichkeiten mit den Phantombildern aufweist. Es handelt sich hierbei um [REDACTED] auch [REDACTED] genannt, [REDACTED]

Dienstgebäude und Lieferschrift
Haroldstr. 5, 40213 Düsseldorf
Telefon 0211 871-2821
Telefax 0211 871-2980
kontakt.verfassungsschutz@mrk.nrw.de
www.mrk.nrw.de
Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahnlinien 704, 709, 719
Kilometer: Postmeile



Ministerium für Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen

~~100 100 100 100 100 100 100 100 100 100~~



Seite 2 von 2

Anhaltspunkte für eine Tatbeteiligung bestehen nicht.

Im Auftrag

~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~
~~_____~~